

Protokoll der 56. GV

vom 21. Februar 2025, 18.00 Uhr , Katholische Kirche Arosa

Anwesend: Die Vorstandsmitglieder Angela Buxhofer (Präsidentin), Renzo Semadeni (Vize-Präsident), Thomas Müller, Noldi Heiz, Rahel Hubmann und 34 Mitglieder.

Entschuldigt:

Vorstand: Egli Jacqueline, Jenny Pascal

Revisionsstelle: Minnella Alessandro

Mitglieder: Bierman Evelyn, Blatter Thomi (Blatter's Hotel), Bühler Trudi (Didi's Bluamalada), Engel Käthi und Urs, Forster Florence, Ganz Elisabeth, Geng Caroline (Hotel Gspan), Hunkeler Trudi, Jenny Silvia, Kuhn Gregor (Hotel Hof Maran), Meisser Edith + Pipi, Nagler Rita und Peter, Patt Engel Loni, Roten Yvonne, Stich Roland, Wyss Verena und Rolf, Zeller Susanne + Thomas, Zimmermann Sylvia, Hannelore Wemmie

1. Begrüssung

Angela Buxhofer begrüsst 34 Mitglieder zur 55. Generalversammlung von Arosa Kultur. Sie ist erfreut, dass so viele Mitglieder gekommen sind. Der Pfarrsaal ist für so viele Personen zu klein, weshalb die Versammlung in der Winterkirche stattfinden darf. Angela Buxhofer dankt der katholischen Kirchgemeinde, dass dies möglich ist. Im Speziellen begrüsst sie die Stiftungsräte der Hans Schaeuble Stiftung, Richard Müller und Duilio Serra. Weiter begrüsst sie Uwe Oster von der Aroser Zeitung und das Ehrenmitglied Ruth Licht.

Vom Vorstand mussten sich leider Jacky Egli, Noldi Heiz und Pascal Jenny entschuldigen. Leider musste sich auch der Revisor Alessandro Minnella entschuldigen, dafür ist Jürg Butzerin hier, der den Revisorenbericht verlesen wird.

Da unsere Aktuarin Rahel Hubmann alle Hände voll mit der Vorbereitung des anschliessenden Aperos zu tun hat, wird Carla Gabrí das Protokoll auch in diesem Jahr schreiben.

Leider hat Angela Buxhofer die traurige Pflicht, die Anwesenden über den Tod des Gründungsmitglieds Aisi Leu zu informieren. Heute fand im Bergkirchli ein kleines Gedenk-Konzert statt. Aisi war eine der treibenden Kräfte, für die Gründung von Arosa Kultur im Jahr 1967.

Angela Buxhofer informiert die Anwesenden, dass sie die Einladung zur Generalversammlung rechtzeitig erhalten haben und fragt, ob jemand eine Änderung der Traktandenliste wünscht. Dies ist nicht der Fall.

Als Stimmenzähler werden Tom Buxhofer und Carla Gabrí gewählt.

Das Traktandum 1 beinhaltet auch die Genehmigung des Protokolls der letztjährigen Generalversammlung vom 8. März 2024. Angela Buxhofer dankt Carla Gabrí fürs Verfassen. Das Protokoll war auf unserer Webseite publiziert. Angela Buxhofer fragt die anwesenden Mitglieder, ob jemand noch Ergänzungen oder Korrekturen wünscht. Niemand möchte dies, somit wird abgestimmt und das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Die Präsenzliste wird in Umlauf gegeben.

2. Jahresbericht

Angela Buxhofer informiert die Anwesenden, dass der Jahresbericht auf der Webseite veröffentlicht wurde und eine Kopie davon auf jedem Platz aufliegt. Sie gibt trotzdem gerne mündlich noch eine kurze Zusammenfassung des Rechenschaftsberichtes.

Die 38. Musikkurswochen haben mit 1450 Kursteilnehmenden einen absoluten Teilnehmerrekord erzielt. Es waren 200 Kursleitende im Einsatz bei 127 angebotenen Kursen. 5 Kursleitende fielen kurzfristig aus, aber zum Glück konnte für alle rechtzeitig Ersatz gefunden werden.

Angela Buxhofer informiert über das Ableben von Max Aeberli, der für Arosa Kultur vor 39 Jahren wichtige Impulse gesetzt hat. So hat er gemeinsam mit Christian Buxhofer die jährliche Chorwoche im Juli ins Leben gerufen. Dieses Jahr wird eine Gedenkchorwoche stattfinden, mit einem Programm von Dan Forest.

Bei den Veranstaltungen konnten alle Festivals und Konzerte planmässig stattfinden: Kultursommer, Arosa Sounds, Arosa Klassik, Winterkonzerte und das Festival Junge Talente im Konzert. Bei allen Konzertreihen konnten wir eine deutliche Zunahme der Besucher:innen verzeichnen, was sicher der intensiveren Werbung auf Social Media und per Newsletter zu verdanken ist.

Die Mitgliederzahlen des Vereins sind seit längerem wieder gestiegen. Auch dies ist der intensiveren Werbung zu verdanken. Per Ende Vereinsjahr 2024 hatten wir eine stattliche Zahl von 631 Vereinsmitgliedern. Das ist sehr erfreulich.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung ist ebenfalls auf der Webseite publiziert und zu Beginn der Versammlung verteilt worden.

Angela Buxhofer bedankt sich nochmals bei den Spender:innen für die Spendenaktion. Auch einen speziellen Dank spricht sie an alle Donator:innen, Gönner:innen und Mitglieder für die grosse Unterstützung.

Wie im Vorjahr hat Angela Buxhofer die Buchhaltung geführt, wobei sie den Abschluss zusammen mit der Fiduciar Treuhand AG erstellt hat. Angela Buxhofer erörtert einige Punkte der Bilanz und Erfolgsrechnung und erklärt, dass das Vereinsjahr bei einem Umsatz von fast 1.5 Mio. mit einem Verlust von CHF 620.97 schliesst. Angela Buxhofer erläutert die rund CHF 46'000 Fondsentnahmen, u.a. für Stipendien, Social/Media oder spezielle Projekte (u.a. für Klanginstallationen, Jubiläum der Volksmusik), zugenommen habe hingegen der Instrumenten-Fonds. Auch im 2024/25 sind nochmals Fondsentnahmen in der Höhe von rund CHF 17'000.00 geplant: CHF 15'000.00 für das Viadukt-Museum und CHF 2'000.00 für ein volkstümliches Herbstfest mit den ortsansäs-

sigen Kulturvereinen. Geplant ist ausserdem eine Rückstellung von CHF 4'500.00 in den Instrumenten-Fonds. Das Fonds-Kapital soll aber nicht unter CHF 200'000.00 sinken, um genügend Reserven zu haben.

Angela Buxhofer fragt alle anwesenden Mitglieder ob es Rückfragen gibt. Es gibt keine Rückfragen.

Im Anschluss erklärt Angela Buxhofer, dass dieses Jahr Überstunden ausbezahlt werden mussten, zumal der Personalaufwand wesentlich höher als bisher ausgefallen sei. Man verzichte allerdings auf eine Erhöhung der Arbeitspensen und entschädige den Mehraufwand lieber punktuell mit einer Auszahlung von Überstunden.

Angela Buxhofer fragt ob es Rückfragen zu der Erfolgsrechnung gibt.

Der Revisor Jürg Butzerin verliest den Revisorenbericht und empfiehlt den anwesenden Mitgliedern, die Vereinsrechnung zu genehmigen. Angela Buxhofer bedankt sich bei den beiden Revisoren Jürg Butzerin und Alessandro Minnella. Der Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen und die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

4. Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt, die Beiträge auf jetziger Höhe zu belassen.

| Art der Mitgliedschaft | seit 2009/10 |
|-------------------------|--------------|
| Einzelmitglied KK | 40.- |
| Einzelmitglied Kombi | 60.- |
| | |
| Familienmitglied KK | 70.- |
| Familienmitglied Kombi | 85.- |
| | |
| Gönnermitglied KK | 150.- |
| Gönnermitglied Kombi | 200.- |
| | |
| Donatorenmitglied KK | 500.- |
| Donatorenmitglied Kombi | 1000.- |

Die Versammlung stimmt darüber ab. Die Beiträge werden einstimmig belassen.

Im Anschluss bedankt sich Angela Buxhofer sowohl bei Christian Schmid von Hitsch Design, der per Mandat den Social Media Auftritt von Arosa Kultur gestärkt hat, als auch bei Georg und Esther Devonas, die sich im Stundenansatz für Arosa Kultur engagieren. Desweiteren bedankt sie sich bei allen Helfer:innen und drückt ihre Wertschätzung aus, dass Arosa Kultur von so einem tollen Team getragen wird.

5. Anträge

Anträge können bis fünf Tage vor der Generalversammlung an den Vorstand eingereicht werden.

Es sind keine Anträge eingegangen.

6. Varia und Umfrage

Bericht aus dem laufenden Jahr und aus der Geschäftsstelle

Der künstlerische Leiter Franco Mettler begrüsst alle Anwesenden und umreisst das Klassikfestival, das am 7. März beginnt. Neu soll das Klassikfestival immer einem spezifischen Themenschwerpunkt folgen – dieses Jahr stehe das Thema „Stimmen“ im Vordergrund. Er erläutert einige Programmpunkte, u.a. eine Lesung von Christian Sprechler, eine Filmvorführung im Kulturhuus Schanfigg („Sibel“) und den Vortrag von Flurin Camenisch vom Bündner Naturmuseum zum Thema Tierstimmen. Alle anderen Veranstaltungsreihen sollen wie bis anhin thematisch offen und spontan bleiben. Ergänzend gibt Franco Mettler auch eine Vorschau auf den Sommer, u.a. zu den Aktivitäten auf der Waldbühne, so soll es auch wieder Lesungen und Kinderkonzerte geben.

Angela Buxhofer schliesst den Bericht aus dem laufenden Jahr mit der Vorankündigung, dass auch die MKW dieses Jahr sehr gut angelaufen seien. Es seien schon fast 900 Anmeldungen in nur 3 Wochen eingetroffen. Ausgeschrieben wurden 132 Kurse, darunter wurden auch neue Kurse ins Programm aufgenommen.

Bericht aus der Kulturfachstelle Arosa-Schanfigg

Angela Buxhofer übergibt das Wort Carla Gabrí, Leiterin der Kulturfachstelle Arosa-Schanfigg. Carla Gabrí resümiert, dass das Projekt «Tschlfikk. Klingende Kulturgeschichte im Schanfigg», das sie letztes Jahr an der GV vorangekündigt habe, sehr gut angelaufen sei und man stolz drauf sei, dass im ganzen Tal 15 Klanginstallationen platziert wurden. Diesen Juni setze man verstärkt auf ein umfassendes Vermittlungsprogramm, dabei werden geführte Wanderungen entlang des Dörferwegs Schanfigg angeboten, bei denen die einzelnen Klanginstallationen erklärt werden. Ausserdem gebe es 4 Vorträge in situ zu einzelnen Klanginstallationen und ihren kulturgeschichtlichen Themenschwerpunkten.

Im Anschluss informiert sie über das anstehende Projekt „Viadukt Museum Langwies“, das am Wochenende vom 12.-13. Juli 2025 eröffnet werde. Dafür werden ungenutzte Räumlichkeiten entlang des Bahnhofs Langwies für ein permanentes Museum umgenutzt, zb. das RHB-Bahnhofsgebäude oder das ehemalige Materialdepot. Ausserdem gebe es eine Fassadenmalerei am Gleichrichtergebäude, sowie ein begehbare Betonpfeiler des Viadukt Museums. Für dieses Projekt habe man zwei Praktika vergeben können, für die sich Gianna Turra und Oliver Rutz gewinnen lassen haben. Sie übergibt das Wort an Gianna Turra und Oliver Rutz, die vorausblickend das Eröffnungswochenende und die erste Saison des Museums beschreiben. Carla Gabrí bedankt sich abschliessend für das Vertrauen seitens Arosa Kultur.

Angela Buxhofer übernimmt das Wort und bedankt sich bei Carla Gabrí und den beiden Praktikant:innen herzlich für das grosse Engagement. Sie erklärt, dass Arosa im Bereich Kulturtourismus kantonal als best practice Beispiel wahrgenommen werde.

Wortmeldungen

Im Anschluss melden sich Esther und Georg Devonas zu Wort. Sie seien bereits 3 Jahre für die Musikkurswochen im Einsatz, im Sommer und im Herbst. Sie sehen aus erster Hand, was es alles braucht, damit die Musikkurswochen überhaupt zustande kommen. Sie möchten festhalten, dass sich Angela Buxhofer mit sehr viel Herzblut einsetze. Ihre sympathische Art werde von allen sehr geschätzt und es zeige sich auch darin, dass jedes Jahr so viel gleiche Kursleiter:innen nach Arosa kommen, sowie auch Teilnehmer:innen. Im Gespräch werde oft gesagt, man fühle sich einfach wohl und die Kurse seien so gut organisiert. Wenn sie Kurse eröffnen oder abschliessen werde auffällig häufig nach Angela Buxhofer gefragt – man solle ihr doch unbedingt

einen Gruss ausrichten. Das zeige die hohe Wertschätzung gegenüber Angela Buxhofer. Es sei wichtig auch mal Angela Buxhofer danke zu sagen – der Dank gelte auch Sandra Hartmann, die alle administrativen Aufgaben erledige.

Die Mitgliederversammlung bekräftigt den Dank mit einem herzlichen Applaus.

Delegierter Gemeinde

Die Gemeinde hat informiert, dass Noldi Heiz auch in der neuen Zusammensetzung des Gemeindevorstandes als Delegierter in den Vorstand von Arosa Kultur entsandt wird.

Ehrung Renzo Semadeni

Angela Buxhofer gratuliert Renzo Semadeni für 40 Jahre im Vorstand! Während rund 30 Jahren amtierte er als Kassier. Den grössten Teil seiner Arbeit erbrachte er ehrenamtlich für den Verein. Sein wertvolles und fachkundiges Wissen wird noch heute sehr geschätzt im Vorstand. Als Anerkennung für seinen langjährigen Einsatz wird Renzo Semadeni die Ehrenmitgliedschaft verliehen und Angela Buxhofer überreicht ihm im Namen des Vorstandes Konsumationsgutscheine vom Hotel Hold, wo er gerne zu Mittag isst.

Angela Buxhofer schlägt vor, Renzo Semadeni zum Ehrenmitglied zu ernennen. Die Mitgliederversammlung stimmt diesem Vorschlag mit einem herzlichen Applaus zu.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Angela Buxhofer dankt im Namen des Vorstandes für das Erscheinen und lädt alle zum anschliessenden Apero und Sandwiches im Pfarrsaal ein. Um 20 Uhr findet das Einweihungskonzert des Flügels, welcher die Hans Schaeuble Stiftung dem Verein als Dauerleihgabe überlässt, mit Andrea Wiesli, Flügel und Muriel Schwarz, Gesang, statt. Zu diesem Konzert sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Um 19:00 Uhr endet die Versammlung.

Arosa, 21.02.2025

Die Protokollführerin: Carla Gabrí